

## Informationen zum Datenschutz

Grundeigentümer-Verband Hamburg von 1832 e.V.  
Glockengießerwall 19  
20095 Hamburg  
Verantwortlich: Rechtsanwalt Torsten Flomm

Als Datenschutzbeauftragter wurde Benjamin Kollar bestellt. Der Datenschutzbeauftragte ist über die E-Mail Adresse

[datenschutz@grundeigentuemerverband.de](mailto:datenschutz@grundeigentuemerverband.de)

erreichbar.

Wir weisen gemäß Art. 13 DSGVO darauf hin, dass zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende Daten der Mitglieder automatisiert gespeichert, verarbeitet und genutzt werden:

Name, Adresse, weitere Kontaktdaten, Beitragsgruppe, Mieteinnahmen (soweit für die Beitragsgruppeneinstufung erforderlich), Kontodaten, Korrespondenz während der Mitgliedschaft, Protokolle der Rechts- und Fachberatungen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO oder aus berechtigtem Interesse des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs.1 lit. f) DSGVO.

Personenbezogene Daten der Mitglieder werden an die jeweils zuständigen Ortsvereine zum Zwecke der Mitgliederbetreuung und Rechtsberatung vor Ort weitergeleitet.

Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen Mitarbeiter die Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Umsetzung unserer berechtigten Interessen benötigen. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt aufgrund unserer berechtigten Interessen oder soweit externe Dienstleister Daten in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter oder Funktionsübernehmer verarbeiten.

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Auf folgende Rechte der betroffenen Person wird hingewiesen: Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG), Anspruch auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (§ 35 BDSG) oder auf Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung, Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (§ 36 BDSG), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie auf das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Hamburg im Juni 2018

## Informationen zum Datenschutz

Haus- und Grundbesitzerverein von Sasel, Poppenbüttel und Umgegend e.V.  
Saseler Chaussee 193  
22393 Hamburg  
Verantwortlich: Holger Knoblauch

Wir weisen gemäß Art. 13 DSGVO darauf hin, dass zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende Daten der Mitglieder automatisiert gespeichert, verarbeitet und genutzt werden:

Name, Adresse, weitere Kontaktdaten, Beitragsgruppe, Mieteinnahmen (soweit für die Beitragsgruppeneinstufung erforderlich), Kontodaten, Korrespondenz während der Mitgliedschaft, Protokolle der Rechts- und Fachberatungen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO oder aus berechtigtem Interesse des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs.1 lit. f) DSGVO.

Personenbezogene Daten der Mitglieder werden an den Grundeigentümer-Verband Hamburg zum Zwecke der Mitgliederbetreuung und Rechtsberatung weitergeleitet.

Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen Mitarbeiter die Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Umsetzung unserer berechtigten Interessen benötigen. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt aufgrund unserer berechtigten Interessen oder soweit externe Dienstleister Daten in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter oder Funktionsübernehmer verarbeiten.

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Auf folgende Rechte der betroffenen Person wird hingewiesen: Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG), Anspruch auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (§ 35 BDSG) oder auf Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung, Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (§ 36 BDSG), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie auf das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Hamburg im Juni 2018